B 4073 E

## Katechetisch

- Religionsunterricht Gemeindekatechese
- Kirchliche Jugendarbeit

## Rezension:

Wolfgang Fleckenstein/Horst Herion (Hrsg.), Lernprozesse im Glauben. Paul Neuenzeit zum 60. Geburtstag (Gießener Schriften zur Theologie und Religionspädagogik, Bd. 6), Gießen 1991,

> in: Katechetische Blätter 117 (1992) 820.

Philosophieren mit Kindern

Gottes Not mit dem Leid

Die Madonna von Stalingrad

Christus-Erzählungen

Gott wird Mensch

Materialbrief RU: Freizeitstreß und Sabbatruhe

## Inhaltsverzeichnis

W. Wagner-König: Die Madonna von Stalingrad	755
Themen	
Hermann P. Siller: Auf dem Weg zu einer theologischen Didaktik	756 768
Stundenbuch	774
Praxis	
Rainer Oberthür: » Wer nicht fragt, bleibt dumm!« ›Philosophieren mit Kindern« als Impuls für den Religionsunterricht	783 793 794
Oberstufenunterricht	796 803
Nicht vom Brot allein  Altfried Kassing: Das Wort als Lebensmittel	808
Diskussion	
Hubert Frankemölle: Gott kommt als Kind – aber wie? Zu C. Hug/H. Hug, Gott kommt als Kind. Ein Bilderbuch für die Advents- und Weihnachtszeit Julie Kirchberg: Altes oder Erstes Testament? Zu Erich Zenger, Das Erste Testa-	810
ment. Die jüdische Bibel und die Christen	811
Gefunden und notiert	814
Bericht	
Ralph Sauer: Die Herausforderung Europas für die Katechese. Bericht vom Kongreß der Europäischen Arbeitsgemeinschaft für Katechese in Brüssel	816
Leserbrief	818 819 822

Wolfgang Fleckenstein/Horst Herion (Hg), Lernprozesse im Glauben. Paul Neuenzeit zum 60. Geburtstag (Gießener Schriften zur Theologie und Religionspädagogik, Bd. 6), Gießen 1991, 418 S., DM 29,-.

Die von Wolfgang Fleckenstein und Horst Herion sorgfältig erstellte und herausgegebene Festschrift für den Würzburger Religionspädagogen Paul Neuenzeit enthält eine Fülle ebenso grundlegender wie wegweisender, origineller wie informativer Beiträge aus den verschiedensten Bereichen der Theologie, insbesondere der Religionspädagogik. Es versteht sich dabei von selbst, daß eine ganze Reihe der Festgaben im Zusammenhang zu sehen sind mit Neuenzeits Engagement auf dem Feld des jüdisch-christlichen Dialogs (Fiedler, Fleckenstein, Herion, Mühlek, Simon). Andere lassen deutlich den Bezug zu seiner exegetischen Herkunft erkennen (Mette, Miller, Ott, Zirker). Die meisten sind religionspädagogisch ausgerichtet. beleuchten kritisch die gegenwärtige Situation in der Kirche (Brechtken, Feil, Kollmann, Paul) und die Erschwernisse im Religionsunterricht (Jendorff, Rieß). Einige reflektieren alte und neue Wege in der Elementarerziehung (Hofmeier), im Religionsunterricht der verschiedenen Schularten und -stufen (Goldhammer, Hemel, Ort, Schrödl) und der Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern (Drescher, Gleißner, Schrofner). Andere sensibilisieren für eine Religionspädagogik des Staunens (Feifel, Friemel), warten mit religionspädagogisch interessanten Entdeckungen in literarisch völlig unterschiedlichen Texten auf (Ebert, Englert, Sauer, Stock, Zwergel) und diskutieren Themen aus dem Bereich des Konziliaren Prozesses (Biesinger, Langer). Der Betrachtung von Bildern in dieser Festschrift (Adam, Biemer, Hackl, Lange, Zisler) sind z. T. hervorragende Hochglanzfotos beigegeben. Gottfried Adam spricht in seinem Vorwort von »Weggemeinschaft« mit seinem Würzburger Kollegen - die Beiträge der vorliegenden Festschrift spiegeln davon allesamt. Ein Buch mit vielen Anregungen für die religionspädagogische Diskussion, das Studium und die Praxis.